

## Region

# Noch kein Run auf die Holzwohnungen

**Überbauung in Burgdorf** Im Fischermätteli wird Aufrichte gefeiert: Die ersten vier von zehn aus zertifiziertem Schweizer Holz erbauten Mehrfamilienhäusern mit 169 Wohnungen sind im Rohbau in wenigen Wochen fertig.



Im Fischermätteli in Burgdorf wird die derzeit grösste Holzüberbauung der Schweiz errichtet. Fotos: Beat Mathys

## Urs Egli

«Viele Leute haben noch den Industriebau in Erinnerung und können sich deshalb nicht vorstellen, dass jetzt an gleicher Stelle schöner Wohnraum entsteht», sagt Bruno Kälin. Entsprechend gross sei dann die Überraschung gewesen, wenn sie sich im Fischermätteli ein Bild von der Wohnüberbauung gemacht hätten, ergänzt der Marketingleiter der Bauherrin Strüby Konzept AG aus Seewen SZ.

Tatsächlich ist von dieser Überbauung im Südosten von Burgdorf erst ein kleiner Teil zu sehen. Denn gebaut wird in drei Etappen: zuerst vier, dann wieder vier und zuletzt zwei Wohnblocks. Im nächsten Sommer sollen die ersten Wohnungen bezogen werden können. Wer von Burgdorf nach Heimiswil fährt, kann die neuen Häuser nicht übersehen. Dies liegt nicht primär an der grossen Kubatur, sondern: Abgesehen von dem Fundament, dem Keller und der Tiefgarage werden die zehn Mehrfamilienhäuser mit total 169 Wohnungen komplett aus Holzelementen gebaut.

## Kanton zahlt 2,15 Millionen

«Das neue Quartier im Fischermätteli ist das grösste Wohnbauprojekt der Schweiz, das mit CO<sub>2</sub>-neutralem, zertifiziertem Schweizer Holz erstellt wird und zugleich den Standard Minergie-A-Eco erfüllt», hält Bruno Kälin fest. Tatsächlich wird diese Bauweise auch vom Regierungsrat und vom Kantonsparlament begrüsst und deshalb mit einem Kantonsbeitrag von 2,15 Millionen Franken unterstützt. Möglich ist dies dank dem kantonalen Förderprogramm für erneuerbare Energie und Energieeffizienz. Das Schwyzer Unternehmen investiert nach



Jedes der zehn Mehrfamilienhäuser wird dank Holzelementen in knapp vier Wochen im Rohbau erstellt.

eigenen Angaben rund 80 Millionen Franken.

## Vier Wochen für ein Haus

Weil die Baustelle etwa zwei Kilometer vom Bahnhof und damit deutlich vom Stadtzentrum entfernt auf der rechten Seite der Emme liegt, dürften etliche Burgdorferinnen und Burgdorfer nicht mitbekommen haben, dass sich die Landschaft im Fischermätteli stark verändert hat. Dank eher trockenem Winter und Frühling seien die Baumeisterarbeiten rasch vorangeschritten, erklärt Kälin. Seit Ende August gehe es nun zügig in die Höhe, und die ersten vier Mehrfamilienhäuser nähmen konkrete Formen an. Fakt ist: Dank modernster Holzelementbauweise ist ein solches viergeschossiges Gebäude mit 17 Eigentumswohnungen innerhalb von weniger als vier Wochen im Rohbau erstellt.

Dass die neue Wohnüberbauung an «idyllischer Lage» im Grünen, abseits der grossen Verkehrswege, in unmittelbarer Nähe zum Wald und zum Hei-

**«Viele Leute haben den Industriebau in Erinnerung und können sich nicht vorstellen, dass jetzt an gleicher Stelle schöner Wohnraum entsteht.»**

**Bruno Kälin**  
Marketingleiter  
Strüby Konzept AG



Die Wohnblocks werden zwischen der Heimiswilstrasse und dem Heimiswilbach erbaut.

miswilbach liegt, hat die Strüby Konzept AG zu einem Verkaufsargument gemacht. Doch bleibt die Frage: Sehen dies die potenziellen Wohnungskäufer auch so? Welche Erfahrungen hat die Bauherrin, die am Farbweg in Burgdorf eine Verkaufslounge betreibt, gemacht?

«Wir sind sehr zufrieden mit dem Interesse der Leute und dem bisherigen Verkaufserfolg», sagt Bruno Kälin. Praktisch jede Altersgruppe sei vertreten: junge Paare, Alleinstehende, Familien und ältere Personen, die ihren Haushalt verkleinern wollten. Den Erfolg begründet der Marketingleiter auch mit den «sehr interessanten Preisen» und dem «optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis».

## Kleine Wohnungen gefragt

Gemäss dem Verkaufsdossier, das auf der Website der Bauherrin einzusehen ist, konnten von den 69 Wohnungen, die in den ersten vier Häusern entstehen, 18 Wohnungen verkauft werden, 13 wurden reserviert. «Sehr gefragt sind

die kleinen Wohnungen», so Kälin. Von total neun 2½-Zimmer-Wohnungen sind bereits acht verkauft. Die letzte dieser Grösse befindet sich im Erdgeschoss des vierten Hauses und kostet bei einer Wohnfläche von 52 Quadratmetern 295'000 Franken.

Eine Attikawohnung mit 5½ Zimmern und 140 Quadratmetern ist für 935'000 Franken zu haben. 4½-Zimmer-Wohnungen mit 111 Quadratmetern kosten gut 600'000 Franken, unterschiedlich grosse Wohnungen mit 3½ Zimmern werden für 505'000 bis 710'000 Franken verkauft.

## Energie mit Sonne und Holz

Die zehn Wohnhäuser verfügen neben einer Tiefgarage über mehr als 300 Veloabstellplätze, zentrale Anschlüsse für Elektroautos und eine eigene E-Mobility-Station. Auf den Dächern ist eine 3200 Quadratmeter grosse Fotovoltaikanlage vorgesehen, die den Stromverbrauch von etwa 400 Personen abdecken soll. Die restliche Energie wird mit einer Pelletheizung produziert.

## Nachrichten

### Grünes Licht für ein neues Zugfahrzeug

**Oberburg** Am Montagabend fand die Gemeindeversammlung mit 59 Anwesenden (rund 3,05 Prozent der Stimmberechtigten) statt. Die Jahresrechnung, die mit einem Ertragsüberschuss von rund 10'656 Franken abschliesst, wurde einstimmig genehmigt. Ebenfalls ohne Widerstand wurde einem Verpflichtungskredit von 170'000 Franken zum Kauf eines Zugfahrzeuges mit Motorspritze für die Feuerwehr Oberburg zugestimmt. Nach 45 Minuten wurde die Versammlung geschlossen. (spy)

### Klares Ja zur Jahresrechnung

**Willadingen** Die Gemeindeversammlung am Montagabend in Willadingen dauerte gerade mal 30 Minuten. Was wohl auch daran lag, dass die 18 Anwesenden (11,1 Prozent der Stimmbürger) lediglich über die Jahresrechnung 2019 befinden mussten. Diese verabschiedeten sie einstimmig und diskussionslos, wie es vonseiten der Gemeindeverwaltung heisst. (rsc)

### Wir gratulieren

**Heimisbach/Langnau** Im Seniorenheim im Häntsche, Heimisbach, kann **Martha Gerber-Lehmann** heute ihren 97. Geburtstag feiern. (pd)

## BZ BERNER ZEITUNG BZ LANGENTHALER TAGBLATT

**HERAUSGEBERIN** Tamedia Espace AG, Dammweg 9, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031 330 31 11  
**VERLEGER** Pietro Supino  
**REDAKTION** Chefredaktor: Simon Bärtschi/mb, Stv. Chefredaktor: Wolf Röcken/wrs  
**Tagesleitung & redaktionelle Planung:** Stephan Dietrich (stü), Anna Tschannen (ats)  
**Redaktionsleitung Langenthal:** Kathrin Holzer (khl), **Redaktionsleitung Emmental:** Markus Zahno (maz),  
**Ressortleiter:** Stadt Bern: Stefan Schwyder (sny), Region Bern: Stephan Küzli (skk), Kanton Bern: Chantal Desbiolles (cd), Emmental: Markus Zahno (maz), **Oberaargau:** Kathrin Holzer (khl), **Berner Kultur:** Michael Feller (mfe), **Berner Sport:** Stephan Dietrich (stü), **Forum (Leserkontakte):** Franziska Zaugg (fz), **Assistentin der Chefredaktion/Redaktionsleitung:** Tamara Frömmel/taf, Joshua Amporn/jam  
**Chefredaktion Redaktion Tamedia:** Arthur Rutishauser, Chefredaktor (ar), Adrian Zurbriggen, Stv. (azu), Armin Müller (arm), Iwan Städler (is), Michael Marti (MMA), **Leitung Tamedia Editorial Services:** Viviane Joyce-Laissue, Leitung, Raphael Diethelm, Stv., Martin Haslebacher.  
**Verlagsleiter** Robin Tanner. **Leitung Werbemarkt:** Sandro Bürgi **Leitung Marketing:** Bettina Staub, **Ombudsmann:** Ignaz Staub, Postfach 837, 6330 Cham 1, E-Mail: ombudsmann.tamedia@bluewin.ch **ADRESSEN UND TELEFONNUMMERN**  
Redaktion 4900 Langenthal, Jurastrasse 15 (BZ Langenthaler Tagblatt) Tel. 062 919 44 44, E-Mail: langenthalertagblatt@bernerzeitung.ch, 3001 Bern, Dammweg 9/Postfach (Hauptredaktion) Tel. 031 330 33 33 E-Mail: redaktion@bernerzeitung.ch Zentrale: 031 330 31 11 3401 Burgdorf, Kornhausgasse 16 (Emmental) Tel. 034 409 34 34, E-Mail: emmental@bernerzeitung.ch. **Abonnemente Telefon:** 0844 062 062 (Lokaltarif Festnetz) E-Mail: abo@langenthalertagblatt.ch. **Abonnementspreise:** 12 Monate Fr. 527.00; 6 Monate Fr. 292.00; 30% Studenten- und Ausbildungsrabatt. Bitte Ausweis mitschicken. Die Preise verstehen sich inkl. 2,5% Mehrwertsteuer. Einzelnummer montags-freitags Fr. 4.60, samstags Fr. 5.20 (inkl. 2,5% MwSt). **Umliegungen und Unterbrüche:** Fr. 7.- Bearbeitungsgebühr, kostenlos auf www.abo.langenthalertagblatt.ch  
**Inserate/Todesanzeigen:** Goldbach Publishing AG, Werdstrasse 21/Postfach, 8021 Zürich, Tel. 031 330 33 10, E-Mail: inserate@bernerzeitung.ch www.adbox.ch **Todesanzeigen für die Montagsausgabe:** Sonntag, 14-16 Uhr Tel. 044 248 40 83, Internet: www.langenthalertagblatt.ch. **E-Mail:** online@bernerzeitung.ch  
Gesamtauflage BZ Berner Zeitung: Verbreitete Auflage 128 251, davon verkaufte Auflage 126 419 Exemplare (WEMF/SW-beglaubigt)  
**Copyright-Regelung** Vergleiche grosses Impressum in der Montagsausgabe.  
Das vollständige Impressum finden Sie auf impressum.bernerzeitung.ch

Ein Mitglied des



Ein Angebot von Tamedia